

Amts- und Mitteilungsblatt

KW 10 07. Februar 2024



GEMEINDE GROSSWALLSTADT



Homepage: www.grosswallstadt.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr,

Montag, Mittwoch, Donnerstag 13.30 Uhr - 15.00 Uhr, Dienstag 13.30 Uhr - 18.30 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde TV

<https://grosswallstadt.de/gemeindefv/>

Notdienst

Wasser: 0160 / 96 31 44 60
Abwasser: 0160 / 96 31 44

Grüngutannahme

Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag 09.00 – 13.00 Uhr

Bekanntmachung Bürgerversammlung am 14. März 2024

Zur Bürgerversammlung am **Donnerstag, 14. März 2024 um 18.30 Uhr** in der Mensa der Kardinal-Döpfner-Schule laden wir die Bevölkerung herzlich ein.

- Tagesordnung:
1. Verleihung der goldenen Bürgermedaille an Herrn Klaus Georg Müller
 2. Rückblick auf das Jahr 2023
 3. Haushalt 2023 und Finanzübersicht
 4. Bericht über die kommunalen Einrichtungen
 5. Vorschau - Ausblick auf das Jahr 2024
 6. Anträge, Wünsche und Anregungen

Roland Eppig, 1. Bürgermeister

Stellenanzeigen

Für das Freibad suchen wir in allen Bereichen (Kasse, Aufsicht) motivierte Aushilfskräfte auf Teilzeit- und Minijobbasis.

Informationen hierzu können Sie bei unserem Schwimmbadleiter Herrn Jason Rogers per E-Mail unter schwimmbad@grosswallstadt.de oder telefonisch unter 0151/52516527 (auch WhatsApp möglich) erfragen.

Tagesordnung für die Einladung zur Sitzung am 12.03.2024

Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit vor Eintritt in den Sitzungsverlauf der Gemeinderatssitzung Fragen an die Verwaltung zu richten, die gegebenenfalls sofort oder in der nächsten Gemeinderatssitzung beantwortet werden.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates ist am Dienstag, 12.03.2024 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Tagesordnung:

- 01 Genehmigung der Niederschrift vom 20.02.2024
- 02 Veröffentlichung der nicht öffentlichen Tagesordnungspunkte vom 20.02.2024
- 03 Förderung JaS Grundschule Großwallstadt
- 04 Information Bauanträge
- 04 A Quellenstraße 29, FINR. 5250/77
Umbau und Aufstockung EFH
- 04 B Grundtalring 23, FINr. 6100/17
Nutzungsänderung bestehende Wohnung in Büroräume, Anbau einer Wohnung an eine bestehende Halle
- 05 Sonstiges
- 05 A Parkraumkonzept
- 05 B Hundetoiletten
- 05 C Information aus dem Kreistag
- 06 Anliegen der Gemeinderäte

Flursäuberungsaktion „Wir räumen unseren Landkreis auf“ am Samstag, 23.03.2024 von 09.00 bis ca. 12.00 Uhr

Wir freuen uns über jede Helferin/Helfer, der uns bei dieser Aktion unterstützt. Vereine oder sonstige Freiwillige können sich vorab zwecks Planung bei der Gemeindeverwaltung anmelden:

Frau Lena Hartlaub, Tel. 220727, E-Mail: info@grosswallstadt.de

Treffpunkt ist wie jedes Jahr um 09.00 Uhr an der Kreuzung Aussiedlerhof Schandel.

Unbedingt Handschuhe, Warnweste und evtl. einen Eimer mitbringen!
Roland Eppig, 1. Bürgermeister Ingrid Stenger, Umweltbeauftragte

Frauenpower mal Vier der Selbsthilfegruppe MS aktiv

Im Jahr 2019 fand die erste Benefizveranstaltung der MS-Selbsthilfegruppe »aktiv« unter dem Motto »Frauenpower mal Fünf« in der Zehntscheune Kleinwallstadt statt. Danach kam Corona, die derlei Aktivitäten ausbremste. Nun ist »Frauenpower mal Vier« angesagt mit zwei Frauen, die regionale Geschichten lesen und dem Duo Pelentan, Annamaria und Katharina Gielen als musikalische Begleitung.

Mit dabei ist diesmal Birgid Windisch aus Mömlingen. Sie wird aus ihren witzigen Mümlingtalkrimis lesen und Kurzgeschichten aus ihrem Buch »Die Frau vom Land«. Anekdoten aus persönlichen Erlebnissen wollte eigentlich Anna Rose Seuffert aus Kleinwallstadt vortragen. Sie muss leider aus familiären Gründen absagen. Deshalb Frauenpower mal Vier. Ruth Weitz aus Obernburg wird aber wieder dabei sein und Glücksmomente-Geschichten und andere Texte rezitieren.

Der Eintritt beträgt 12 Euro. Die rührigen Frauen aus der MS-Selbsthilfegruppe werden auch wieder ein leckeres Essensangebot vorbereiten. Kartenbestellungen nehmen Ruth Weitz, E-Mail: post@ruthweitz.com und Maria Holzheid, Telefon 06022/21114 entgegen. Karten können im Rathaus Kleinwallstadt gekauft werden.

Gertraudismarkt 10. März 2024

Abweichend von den allgemeinen Ladenschlusszeiten (§ 3 des Ladenschlussgesetzes dürfen Verkaufsstellen im Bereich der Gemeinde Großwallstadt

am Sonntag, 10. März 2024

in der Zeit von 13.00 - 18.00 Uhr offengehalten werden.

Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage (Feiertagsgesetz), des § 17 Ladenschlussgesetz, sowie die Bestimmungen Arbeitszeitordnung, des Mantel-Tarifs für Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung sind zu beachten.

Themen im offenen Seniorentreff in der Alten Schule, Hauptstraße 5, März 2024

Mittwoch von 15.00 – 17.00 Uhr:

- 13.03.2024** „Die bestechende Heilkraft der Bienen“
Informationen von Herrn Heinz Giegerich und
Frau Mona Tuzzolino
- 20.03.2024** **Die Hortkinder „Schulgespenster“ beehren uns mit ihrem
Besuch**
- 27.03.2024** „Die heimischen Wildkräuter und ihre
Verwendungsmöglichkeiten“
Informationen von Frau Bettina Wenzel

Computerhilfe im offenen Seniorentreff

Dienstag von 10.00 - 12.00 Uhr nur nach Anmeldung

- Problemlösung für Hard- und Software (Beratung für Ihren Kauf eines Computers)
- Sicherung von wichtigen Daten Ihres Computers
- Computergrundkenntnisse zu Windows 10 und 11
- Hilfe und Informationen für Webseiten + Internet (Sicherheits-Infos)
- Vorstellung von kostenlosen Freeware Programmen (Büro, Bilder, Musik, Video)

Anmeldung per E-Mail an „info@seniorentreff-grw.de“

Computerkurse im offenen Seniorentreff

Donnerstag von 10.00 - 12.00 Uhr, „Mein PC und ich“

- 07.03.2024** Windows-Hilfsmittel für die Bedienung von PC/NB, Bildschirmlupe + Co, Zoomfunktion, Einstellungen zu Spiegelung auf TV und kleinem Bildschirm, Sprachausgabe, Anzeige von Untertitel (Unterstützung für die Einrichtung zuhause)
- 14.03.2024** Die –„Ich nehm mir was und geb Dir das“-Stunde

Ich biete Kaffee und Kuchen, bekomme Anregungen +
Fragen was (noch) fehlt

Software + Kurs stehen kostenlos zur Verfügung.

Kursleiter, W. Seitz

Anmeldung per E-Mail an „info@seniorentreff-grw.de“

Smartphone Kurse im offenen Seniorentreff

Im März bieten wir wieder zwei Termine für Smartphone Kurse mit Schülern/
Schülerinnen der Kardinal-Döpfner-Schule an:

Wann?

- **Montag, der 11.03.2024 von 15.00 – 16.00 Uhr**
- **Montag, der 18.03.2024 von 15.00 – 16.00 Uhr**

Es steht jeweils 1 Schüler/Schülerin für 1 Senior/Seniorin zur Verfügung.

Anmeldungen an:

Monika Schuler 06022/5087382

Erika Büchler 06022/23954

Landratsamt Miltenberg

Vorbereitungsklasse ab 2024/25 an der Wörther Mittelschule

Laut Mitteilung des Staatlichen Schulamts Miltenberg wird es ab dem
kommenden Schuljahr 2024/2025 eine Vorbereitungsklasse (VK) erstmals in
der Mitte des Landkreises an der Mittelschule in Wörth geben.

Die Vorbereitungsklasse (VK) an Mittelschulen, auch bekannt als „9+2“,
ist eine attraktive Möglichkeit für leistungsstarke Mittelschülerinnen und
Mittelschüler der neunten Regelklasse, die mit guten Ergebnissen im Quali
die Mittlere Reife anstreben, für die jedoch der direkte Wechsel in die M10
nicht möglich ist. Die Vorbereitungsklasse bietet diesen Schülerinnen und
Schülern mehr Zeit – zwei Schuljahre statt einem –, um sich intensiv auf
die Lerninhalte und Abschlussprüfungen des Mittleren Schulabschlusses
vorzubereiten.

Im Schuljahr 2014/15 wurde die Vorbereitungsklasse VK1 im Landkreis
Miltenberg erstmals an der Parzival-Mittelschule Amorbach eingerichtet und

hat sich schnell zum Erfolgsmodell entwickelt. Die Lehrkräfte konnten durch intensive Betreuung und die auf zwei Schuljahre erweiterte Vermittlung des Unterrichtsstoffs der M10 fast alle Schülerinnen und Schüler zur Mittleren Reife führen. Sowohl die schulische Ausstattung als auch die pädagogische Betreuung der Schülerinnen und Schüler an der Mittelschule Amorbach waren von Beginn an Garant für den Erfolg dieses Modells.

Einer Weiterführung an der Mittelschule hätte nichts im Wege gestanden, allerdings führte die Lage der Mittelschule im äußersten Südwesten des Schulamtsbezirks regelmäßig zu kritischen Nachfragen von Schülerinnen und Schülern sowie Eltern aus dem nördlichen Landkreis. Für die stellte sich der Schulweg als zu lang und umständlich dar, sodass sie in den letzten Jahren verstärkt alternative schulische Wege wählten (Wiederholung der neunten Jahrgangsstufe in der M9, Wechsel in ein anderes Bundesland). Trotz des hervorragenden und passgenauen Angebots konnte für das aktuelle Schuljahr keine Vorbereitungsklasse VK1 eingerichtet werden, da trotz bestehender Nachfrage zu wenige Bewerberinnen und Bewerber konkret für Amorbach angemeldet worden waren.

Da Attraktivität und pädagogische Qualität dieses Bildungswegs unbestritten sind, hat das Staatliche Schulamt in enger Abstimmung mit den Schulleitungen der Mittelschulen des Kreises beschlossen, für das kommende Schuljahr 2024/25 die Vorbereitungsklasse VK1 erstmals in der Mitte des Landkreises anzubieten. Die Mittelschule Wörth bietet ebenfalls beste räumliche Voraussetzungen, Lehrkräfte mit Erfahrungen im Mittlere-Reife-Zug sowie eine ausgezeichnete Anbindung an die Westfrankenbahn mit dem nahen Bahnhof.

Schulleitungen und Schulamt erwarten von dieser räumlichen Verlagerung eine insgesamt verbesserte Erreichbarkeit der Vorbereitungsklasse für Quali-Absolventen aus dem gesamten Landkreis Miltenberg.

Die Schulleitung der Mittelschule Wörth wird demnächst einen Informationsabend über das Modell „Vorbereitungsklasse“ anbieten und über die örtlichen Mittelschulen eine Broschüre verteilen.

Abfallwirtschaft:

Neue Aufkleber für die Restmülltonnen

Die Hausmüllanalyse für den Landkreis Miltenberg hat gezeigt, dass mehr als die Hälfte der Abfälle in der Restmülltonne verwertbar sind. Die größte Menge an verwertbaren Abfällen im Restmüll



sind organische Abfälle, also Bioabfälle oder Garten- und Grünabfälle, gefolgt von Verpackungsabfällen und Alttextilien. Viele Restmülltonnen stehen seit Jahren vor Ort und haben keinen oder einen grauen Restmüllaufkleber. Um den Bürgerinnen und Bürgern das Sortieren der Abfälle zu erleichtern, werden die Restmülltonnen auf dem Deckel mit einem neuen Sortier-Hinweis beklebt. Der Aufkleber ist rechteckig mit grünem Hintergrund und Symbole zeigen in unvollständiger Aufzählung, welcher Abfall in der Restmülltonne entsorgt werden soll. Mit dieser Information fällt die Abfallsortierung leicht. Vielleicht reicht dann für die ab 01. Juli 2024 beginnende 4wöchentliche Restmüllabholung das vorhandene Restmüllvolumen aus.

Bitte denken Sie daran: die Restmülltonne muss so groß sein, dass die regelmäßig anfallenden Restabfälle hineinpassen und der Deckel der Mülltonne bei der Abholung geschlossen ist!

Die neuen Aufkleber werden **ab 11.03.2024** im Rahmen der Restabfallabholung auf die Deckel der Mülltonnen aufgeklebt. Bitte stellen Sie Ihre Restmülltonnen am Vorabend der Abfuhr zur Abholung bereit und lassen diese bis zum Abend stehen.

Übrigens: Ein zweiter Aufkleber erinnert Sie an den Beginn der 4-wöchentlichen Abfuhr zum 1. Juli 2024.

Bei Fragen hilft das Team der Abfallwirtschaft im Landratsamt Miltenberg gerne weiter: abfallwirtschaft@ira-mil.de

Informieren Sie auch gerne Ihre Nachbarn und Bekannten über die Klebe-Aktion.

Bayerischer Bauernverband Geschäftsstelle Aschaffenburg

Resilienz: gelassen, belastbar und gesund bleiben - auch in schwierigen Zeiten

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Resilienz: gelassen, belastbar und gesund bleiben - auch in schwierigen Zeiten“ ein. Der Begriff Resilienz bezeichnet allgemein die Fähigkeit des Menschen, außergewöhnliche Anforderungen und schwierige Situationen ohne negative Folgen für die psychische Gesundheit zu bewältigen.

Die psychische Widerstandsfähigkeit und die seelischen Ressourcen des Menschen sorgen laut Resilienzforschung nicht nur für die erfolgreiche Bewältigung vorhandener Probleme, sondern auch für die Möglichkeit, auf zukünftige Lebenswidrigkeiten, wechselnde Bedingungen und erhöhte

Belastungen angemessen und flexibel zu reagieren. Sie erfahren in dem Vortrag, dass seelische Widerstandsfähigkeit langfristig erlernbar sein kann und die Fähigkeit, Probleme auf Augenhöhe zu begegnen.

Termin: Freitag, **05.04.2024, 18.15 - 20.00 Uhr**

Wo: Lindenhof, 63843 Niedernberg

Referentin: Corina Heinrich, Resilienz-Beraterin

Anmeldung unter folgendem Link:

www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27022927 oder bei Kreisbäuerin Diana Reinhart, Tel. 0175-5249716 **unbedingt** erforderlich.

Kosten: € 10,-- pro Person

Der Darm – unser zweites Gehirn - darmunterstützende Ernährung, Aufgaben und Abläufe

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Der Darm - unser zweites Gehirn - darmunterstützende Ernährung, Aufgaben und Abläufe“ ein. Vielen sind die Basics über „gute Ernährung“ bekannt: Kohlenhydrate und Milchprodukte in Maßen, viel Obst und Gemüse, Zucker so gut es geht vermeiden. Gute Ernährung als „Input“ ist das eine, die richtige Verarbeitung das andere. Wenn der Darm seine volle Funktionsfähigkeit nicht entfalten kann, können wertvolle Nährstoffe in reichhaltigen Lebensmitteln verloren gehen, weil sie von unserem Körper ungenutzt wieder ausgeschieden werden. Der Darm als ganz entscheidendes Organ in unserem System bestimmt so zu einem Großteil über unsere gesundheitliche Verfassung. In diesem Vortrag erfahren Sie, welche Lebensmittel, in welchen Mengen, zu welchen Zeiten bzw. in welcher Reihenfolge Sinn machen, damit sie einen positiven Effekt auf Ihre Darmflora haben. Außerdem erklärt Ihnen die Referentin den Vorgang der Verdauung - die chemische Umwandlung der Grundnährstoffe Kohlenhydrate, Eiweiße und Fette durch Enzyme in kleine, wasserlösliche, für die Zellen aufnehmbare Bestandteile.

Termin: Samstag, **06.04.2024, 14.30 - 16.00 Uhr**

Wo: Lindenhof, 63843 Niedernberg

Referentin: Angelika Rüdell, Heilpraktikerin

Anmeldung unter folgendem Link:

www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023209 oder bei Kreisbäuerin Diana Reinhart, Tel. 0175-5249716 **unbedingt** erforderlich.

Kosten: € 10,-- pro Person

Spaziergang durch die 2000 Jahre alte Geschichte Aschaffenburgs

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Spaziergang durch die 2000 Jahre alte Geschichte Aschaffenburgs“ ein. Verfolgen Sie den Weg der Kelten, Römer, Alemannen und Franken nach und durch Aschaffenburg. Erfahren Sie Wissenswertes zur Kurfürstlich Mainzer Zeit und den Übergang an Bayern. Lernen Sie die vielseitige Geschichte der Stadt Aschaffenburg am Main bei einem historischen Spaziergang kennen.

Termin: Freitag, 12.04.2024, 14.00 Uhr

Referent: Alexander Karpf, Aschaffenburg

Treffpunkt: am Pompejanum Aschaffenburg

Parkmöglichkeiten: Pompejanumstraße - Dauer: ca. 2 Stunden

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Führung findet bei jedem Wetter statt.

Anmeldung unter folgendem Link:

www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023368 oder an der BBV Geschäftsstelle, Frau Krebs, Tel. 06021-42942 14 **unbedingt** erforderlich.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Hormone

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Hormone“ ein. Sie wollten schon immer wissen, was Migräne, Osteoporose, Schlaganfall, Herzinfarkt, erhöhtes Krebsrisiko, ADHS, Diabetes Typ II, Blaseninkontinenz, erhöhtes Cholesterin, Fibromyalgie und weitere Erkrankungen mit Hormonen zu tun haben? Da Hormone alle Zellen im menschlichen Organismus ansteuern, ist dieses Thema so immens wichtig für unsere Gesundheit. Die Referentin erklärt Ihnen in diesem Vortrag die komplexen Zusammenhänge und zeigt auf, wie mit neuzeitlichen Methoden, wie z.B. dem Speicheltest, ein Ungleichgewicht in der Hormonlage gut zu diagnostizieren ist.

Termin: Mittwoch, 17.04.2024, 19.00 Uhr

Wo: bei Familie Knecht, Wartturmweg 1, 63762 Grobostheim-Pflaumheim

Referentin: Rita Gensler, Heilpraktikerin

Anmeldung unter folgendem Link:

www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023389 oder bei Ortsbäuerin Gisela Knecht, Tel. 0170-9974930, **unbedingt** erforderlich.

Kosten: € 5,- pro Person

Spaziergang durch die 2000 Jahre alte Geschichte Aschaffenburgs

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Spaziergang durch die 2000 Jahre alte Geschichte Aschaffenburgs“ ein. Verfolgen Sie den Weg der Kelten, Römer, Alemannen und Franken nach und durch Aschaffenburg. Erfahren Sie Wissenswertes zur Kurfürstlich Mainzer Zeit und den Übergang an Bayern. Lernen Sie die vielseitige Geschichte der Stadt Aschaffenburg am Main bei einem historischen Spaziergang kennen.

Termin: Samstag, 20.04.2024, 14.00 Uhr

Referent: Alexander Karpf, Aschaffenburg

Treffpunkt: am Pompejanum Aschaffenburg

Parkmöglichkeiten: Pompejanumstraße - Dauer: ca. 2 Stunden

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Führung findet bei jedem Wetter statt.

Anmeldung unter folgendem Link:

www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023369 oder an der BBV Geschäftsstelle, Frau Krebs, Tel. 06021-42942 14 **unbedingt** erforderlich.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Faszien am Pferd

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Faszien am Pferd“ ein. Überall ist der Begriff „Faszien“ zu hören oder zu lesen. Es boomt derart von Faszien-Therapien. Kein Wunder, es ist ja auch eine enorm wichtige Struktur. Die Faszien sind schon sehr lange bekannt, allerdings wurden sie nur von wenigen so gewürdigt, wie es derzeit der Fall ist. In der Vergangenheit wurde das Hauptaugenmerk eher auf die Knochen, Muskeln, Sehnen und Bänder gerichtet. Aber jetzt spricht jeder über „Faszien“ und möchte mehr darüber erfahren. In dieser Veranstaltung erklärt Ihnen die Referentin/ der Referent, was Faszien sind, weshalb diese so wichtig sind und wie diese behandelt werden können. Sie gehen der Frage auf den Grund, was Sie selbst tun können, um dieses Wunderwerk „Faszien“ zu optimieren.

Termin: Sonntag, 21.04.2024, 10.00 - 13.00 Uhr

Wo: Lindenhof, 63843 Niedernberg

Referentin: Dr. rer. nat. Jeanette Rudolph, Mühlthal

Anmeldung unter folgendem Link:

www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023424 oder bei Kreisbäuerin Diana Reinhart, Tel. 0175-5249716 **unbedingt** erforderlich.

Kosten: € 40,-- pro Person

Achtsames Waldwandern - Die heilsame Wirkung von Waldbädern

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Achtsames Waldwandern“ ein. In Japan ist „shinrin yoku“, das Waldbaden, schon seit Jahren als Naturtherapie bekannt. Es ist kein einfacher Waldspaziergang, Sie beschäftigen sich währenddessen intensiv mit dem Duft, dem Licht und der Stille, die im Wald typisch sind. Die erholende und stressmindernde Wirkung des Waldes ist inzwischen durch einige weltweite Studien belegt. Schon ein längerer Waldspaziergang hilft Ihnen, sich zu entspannen. Ihr Körper und Ihr Geist werden es Ihnen danken! Depressionen, Angst und Wut werden verringert, Ihre Vitalität wird steigen. Sie erlernen in dem Kurs durch gezielte Übungen, wie ein Waldspaziergang die Stresshormone im Blut und den Blutdruck senken kann und erfahren, welche positive Wirkung die sog. Phytonzide oder Terpene, die in der Waldluft enthalten sind, auf Ihren Organismus haben.

Termin: Sonntag, 21.04.2024, 10.00 Uhr

Referentin: Heidrun Gärtner, Kräuterführerin

Wo: Wald in Weibersbrunn

Der genaue Treffpunkt wird nach Anmeldung bekanntgegeben

Anmeldung unter folgendem Link:

www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023128 oder an der BBV Geschäftsstelle, Frau Krebs, Tel. 06021-42942 14 **unbedingt** erforderlich.

Kosten: € 10,-- pro Person.

Alpaka Wanderung

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Alpaka Wanderung“ ein. Vor Beginn der Wanderung erfahren Sie in einem Vortrag Wissenswertes über die Alpakazucht. Anschließend gibt Ihnen der Referent bei der Wanderung Einblick über die Herkunft und Wesen der Tiere. Der Umgang mit den Alpakas wird meist als eine ganz besondere Begegnung wahrgenommen. Die sensibel reagierenden, gutmütigen Tiere verfügen über ein feines Gespür. Sie erfahren auf der Wanderung Wissenswertes über die Haltung, Fütterung und Pflege dieser edlen Andentiere.

Termin: Sonntag, 28.04.2024, 11.00 Uhr

Wo: Erlenbach-Mechenhard

Referent: Sven Noske, Referent für tiergestützte Therapie

Anmeldung unter folgendem Link:

www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023126 oder bei Kreisbäuerin

Diana Reinhart, Tel. 0175-5249716 **unbedingt** erforderlich.

Kosten: € 20,-- pro Person

Dauer der Wanderung: 1,5 St. - anschließend mitgebrachtes Vespers auf der Alpaka Wiese

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

LKK fördert gesunde Ernährung

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) fördert als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) Kursteilnahmen zur vollwertigen und ausgewogenen Ernährung, zur Gewichtsreduktion, zu mehr Bewegung sowie zur Vorbeugung und Reduzierung von Gesundheitsrisiken. Darauf weist sie anlässlich des Tags der gesunden Ernährung am 7. März hin.

Die LKK möchte damit vorbeugend eingreifen, um insbesondere Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu vermeiden. Kurse, die von der LKK bezuschusst werden, stehen auf der Internetseite www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden.

Eine für den Körper wichtige ausgewogene Ernährung zeichnet sich vor allem durch Lebensmittelvielfalt aus. Getreideprodukte wie Brot, Nudeln und Reis, am besten aus Vollkorn, sowie Kartoffeln enthalten kaum Fett, dafür aber reichlich Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente sowie Ballaststoffe und sekundäre Pflanzenstoffe. Wichtig sind vor allem pflanzliche Produkte wie frisches regionales und saisonales Gemüse. Sie liefern reichlich Vitamine, sowie Mineral- und Ballaststoffe. Um die ausreichende Versorgung mit Nährstoffen zu erleichtern, ist es sinnvoll die pflanzlichen Lebensmittel durch tierische Lebensmittel, wie Milchprodukte, Fisch, Fleisch und Eier zu ergänzen. Naturbelassene pflanzliche Fette wie Rapsöl oder Leinöl liefern gesunde Omega-3-Fettsäuren. Diese sind lebensnotwendig, können jedoch nicht vom menschlichen Organismus selbst hergestellt werden. Sie sind auch in Fischen, beispielsweise Matjes oder Lachs, enthalten.

Zucker und Salz sollte mit Bedacht verwendet werden. Speisen lassen sich auch hervorragend mit Kräutern würzen. Bei der Essenszubereitung sollte gelten: Kurze Garzeiten, wenig Wasser, wenig Fett. So behalten Lebensmittel nicht nur ihren natürlichen Geschmack, sondern auch die Nährstoffe.

Ebenso wichtig ist regelmäßiges Trinken, um für die ausreichende Flüssigkeitsversorgung des Körpers zu sorgen.

Weitere Tipps zur gesunden Ernährung gibt die Deutsche Gesellschaft für Ernährung auf ihrer Internetseite www.dge.de.

Am Tag der gesunden Ernährung informieren diverse Organisationen darüber, wie wichtig es ist, Risiken für viele Krankheiten zu reduzieren. Verbunden mit Bewegung und Sport trägt alles zusammen zu einem gesteigerten Wohlbefinden und zu mehr Lebensqualität bei.

Kompass für einen gesunden Rücken

Anlässlich des Tags der Rückengesundheit am 15. März weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf ihre Veranstaltungen und Kurse sowie Vorträge zum Thema Rückengesundheit hin. Mehr Informationen dazu unter: www.svlfg.de/gesunder-ruecken-im-betrieb

Auch die zehn einfach umzusetzenden Tipps der Aktion Gesunder Rücken e.V. empfiehlt die SVLFG. Wie diese wissenschaftlich untermauerten Übungen praktisch umgesetzt werden, findet sich auf der Internetseite www.agr-ev.de/de/tag-der-rueckengesundheit.

Unter dem Motto „Dein Kompass zur Rückengesundheit“ werden Interessierte dabei unterstützt, den eigenen Weg zur Rückengesundheit zu finden, also selbständig Rückenschmerzen zu verhindern oder zu lindern – individuell auf sie abgestimmt.

Ziel des Tags der Rückengesundheit ist es, das Bewusstsein dafür zu schärfen, wie wichtig ein gesunder Rücken im Leben ist. Er soll dazu zu ermutigen, eigenständig vorbeugende Maßnahmen gegen Rückenproblemen anzugehen. Denn Rückenschmerzen sind ein weit verbreitetes Problem, das Menschen jeden Alters betrifft. Durch eine Kombination aus Bewegungsmangel, falscher Körperhaltung, Übergewicht und andere Faktoren können Rückenprobleme entstehen, welche die Lebensqualität oft erheblich beeinträchtigen.

Auch Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sind aufgerufen, ihre Beschäftigten für das Thema zu sensibilisieren und ergonomische Arbeitsplätze bereitzustellen. Denn gerade im beruflichen Umfeld verbringen viele Menschen einen Großteil ihres Tages im Sitzen oder in einer einseitigen Körperhaltung, was langfristig zu Rückenproblemen führen kann.

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.

Wir laden wieder herzlich ein zum „**Trauer Café**“ am

Samstag, 16.03.2023 von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr!

Das Treffen findet in der Römerstr. 51 in Obernburg statt.

Die Teilnahme ist ohne Voranmeldung möglich.

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.

Tel. 06022 – 7093084

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Beratung für Migrantinnen - Erfolg im Beruf

Sonja Krimm, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) der Agentur für Arbeit Aschaffenburg bietet regelmäßig an jedem zweiten Dienstag im Monat eine Sprechstunde für Migrantinnen an, die sich beruflich weiterentwickeln wollen.

Geplante Sprechstunden Termine, jeweils 14-16 Uhr:

11. März – 8. April – 13. Mai

Gerade Migrantinnen stellt das Berufsleben vor große Herausforderungen. Neben dem Erwerb oder dem Ausbau der Sprachkenntnisse, der beruflichen Orientierung und der Anerkennung der beruflichen Qualifikationen und Erfahrungen, spielt häufig auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf eine Rolle.

In persönlichen oder telefonischen Einzelgesprächen werden der bisherige berufliche Werdegang sowie persönliche Werte, Wünsche und Ziele betrachtet. Gemeinsam wird eine individuelle Strategie für ein erfolgreiches Berufsleben erarbeitet. Ergänzt wird die Beratung durch maßgeschneiderte Informationen zu weiteren Angeboten - zum Beispiel zu Fördermöglichkeiten und zu relevanten Informationen im Internet.

Anmeldung unter 06021/ 390 -360 oder -554
E-Mail: Aschaffenburg.BCA@arbeitsagentur.de od.
sonja.krimm@arbeitsagentur.de

Veranstaltungsort für das persönliche Gespräch:
Berufsinformationszentrum Aschaffenburg
Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude)
<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aschaffenburg/besondere-lebenslagen/chancengleichheit>

Beruflicher Erfolg für Menschen mit familiären Aufgaben

Expertin der Agentur für Arbeit berät zu Vereinbarkeit von Familie mit Ausbildung, Studium und Beruf

Sonja Krimm, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) der Agentur für Arbeit Aschaffenburg bietet regelmäßig an jedem zweiten Dienstag im Monat eine Sprechstunde für Menschen mit familiären Aufgaben an.

Geplante Sprechstunden Termine, jeweils 14-16 Uhr:
11. März – 8. April – 13. Mai

In persönlichen oder telefonischen Einzelgesprächen werden der bisherige berufliche Werdegang und individuelle Kompetenzen besprochen. Persönliche Wünsche, Werte und Ziele werden beleuchtet. Unter Berücksichtigung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf werden gemeinsam Perspektiven erarbeitet. Angebote zur weiteren Beratung und Unterstützung runden das Gespräch ab.

Anmeldung unter 06021/ 390 -420 oder -554
E-Mail: Aschaffenburg.BCA@arbeitsagentur.de od.
sonja.krimm@arbeitsagentur.de

Veranstaltungsort für das persönliche Gespräch:
Berufsinformationszentrum Aschaffenburg
Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude)
<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aschaffenburg/besondere-lebenslagen/chancengleichheit>

BiZ dich schlau!:

Rettungsanitäter/in - Notfallsanitäter/in – moderner Beruf mit Anspruch am 12. März

Hasan Cem Atas informiert am Dienstag, 12. März um 15 Uhr rund um den Beruf des Rettungs-/Notfallsanitäters.

Aufgaben von Rettungs-/Notfallsanitätern sind unter anderem das sichere und schnelle Fahren zur Einsatzstelle, Leisten Erster Hilfe bei medizinischen Notfällen aller Art, Anwenden von lebensrettenden Sofortmaßnahmen, Durchführen von diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen vor und während des Krankentransports, Überprüfen und Instandhalten der Medikamentenbestände, das Einhalten von Hygienevorschriften und der Arbeits- und Unfallschutzvorschriften sowie das Verfassen von Notfallprotokollen und Einsatzberichten.

Hasan Cem Atas ist Leiter der Akademie HGA Hanau, Gesundheitsakademie Hessen.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt.

Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/ 390-360 oder
Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

Teilzeitberufsausbildung - neue Chance, keine halbe Sache!

Online Vortrag im Rahmen der Woche der Ausbildung am 13. März

Die Beauftragten für Chancengleichheit bieten am 13. März von 10 bis 11:30 Uhr einen Online Vortrag zum Thema Qualifizierungs- und Umschulungsmöglichkeiten in Teilzeit an. Dabei wird es auch um finanzielle Fördermöglichkeiten gehen.

Es gibt viele Gründe und Lebenslagen, warum eine Berufsausbildung in Vollzeit nicht immer machbar ist – aber denkbar ist vielleicht Teilzeit! Für wen

eine Teilzeitausbildung möglich ist und was es zu beachten gibt, erläutert dieser Online Vortrag.

Anmeldung per E-Mail an die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt Caroline Giegerich unter:

Aschaffenburg.BCA@arbeitsagentur.de

Der Vortrag dauert circa 90 Minuten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Die Seminare finden als Online-Vorträge statt, individuelle Fragen können dabei im Chat oder auch im Nachhinein beantwortet werden. Für die Teilnahme ist jedes internetfähige Gerät geeignet.

Das Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf betrifft weiterhin mehr Frauen als Männer. Sie übernehmen häufiger die Familienaufgaben, arbeiten in Teilzeit und unterbrechen ihren beruflichen Werdegang für die Familie. Aber auch die Corona-Situation hat die Doppelbelastung, die Familie und Beruf mit sich bringt, verstärkt.

Die BCA kennen die Hürden, die zu nehmen sind und unterstützen mit Tipps und Infos in Form von Online-Seminaren zu Themen um den beruflichen Wiedereinstieg und um die täglichen Anforderungen im Privatleben.

Caroline Giegerich und Sonja Krimm, BCA in der Agentur für Arbeit Aschaffenburg bieten darüber hinaus auch individuelle Beratung zu vielen Fragestellungen rund um den beruflichen Wiedereinstieg an.

<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aschaffenburg/besondere-lebenslagen/chancengleichheit>

BiZ dich schlau! – Schnellcheck von Bewerbungsunterlagen für Schülerinnen und Schüler am 14. März

Schülerinnen und Schüler von Mittel- und Realschulen sowie Gymnasien, die sich um einen Ausbildungsplatz bewerben, können ihre Bewerbungsunterlagen am Donnerstag, 14. März von 15 bis 16 Uhr durch Mitarbeiter des Berufsinformationszentrums sichten und auswerten lassen.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt.

Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/ 390-360 oder

Aschaffenburg.BiZ@arbeitsagentur.de

14. Auslandstag im BiZ Aschaffenburg am 16. März

Rückkehrerinnen und Rückkehrer berichten von ihren Auslandsaufenthalten

Am Samstag, 16. März ab 10 Uhr findet im BiZ der 14. Auslandstag der Agentur für Arbeit Aschaffenburg statt. Die Veranstaltung bietet

Informationen aus erster Hand rund um die Themen „Work & Travel“, Schul- bzw. Studienaufenthalt oder den Internationalen Freiwilligendienst im Ausland.

Seit vielen Jahren gibt es diese einzigartige Veranstaltung, an der nicht Institutionen, sondern „Ehemalige“, die selbst längere Zeit im Ausland waren, über ihre Erfahrungen berichten. Sie geben Interessierten Antwort auf viele Fragen:

Welche Möglichkeiten ins Ausland zu gehen, gibt es überhaupt? Wohin soll es gehen? Lassen sich verschiedene Anliegen miteinander verknüpfen? Wo finden sich Ansprechpartner? Wie bereitet man sich richtig vor? Wann muss mit den Planungen begonnen werden? Welche Bestimmungen (z.B. Mindestalter) sind wichtig und wieviel Geld wird vermutlich benötigt? Welche Dinge sollten schon vor der Abreise und für die Zeit nach der Rückkehr geklärt werden?

Vorgestellt werden folgende Auslandsprogramme:

- | | |
|-----------|--|
| 10:00 Uhr | EURES / EUROPASS/ Eurodesk |
| 10:20 Uhr | „Erasmus+“-Aufenthalt während einer Ausbildung, Auslandsschuljahr, Internationale Jugendbegegnungen |
| 11:50 Uhr | Au pair |
| 12:15 Uhr | Auslandsstudium/ -praktikum „Erasmus+“ und andere Fördermöglichkeiten |
| 13:45 Uhr | Internationaler Freiwilligendienst bzw. Bauorden, Weltwärts, ESK, DFJW |
| 15:25 Uhr | Work & Travel- und WWOOFing-Auslandsaufenthalte weltweit inkl. EURES – Arbeiten und Reisen in Europa |

Die Referentinnen und Referenten sowie das Fachpersonal des BiZ stehen vor oder nach den jeweiligen Vorträgen für individuelle Fragen zur Verfügung.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das ausführliche Programm der Vorträge ist im BiZ Aschaffenburg erhältlich unter Telefon 06021 390 360 oder Aschaffenburg.BiZ@arbeitsagentur.de

Auslandsaufenthalt – warum?

„Einfach mal einen Break“ nach Schule oder Studium, anderen helfen wollen, Karriere, Neugier, größere Sprachkompetenz oder einfach nur der Wunsch „Jobben“ und Reisen verbinden zu können - die Gründe für einen Auslandsaufenthalt sind vielfältig.

Die Zeit in der Ferne kann für das ganze weitere Leben bestimmend sein. Junge Menschen, die im Ausland waren, kommen im Allgemeinen selbstständiger, reifer und meist mit viel Energie, sozialer und interkultureller Kompetenz zurück. Dies wirkt sich häufig nicht nur auf die Berufs- und Studienwahl, sondern auf die gesamte Lebensgestaltung positiv aus.

Von den Erfahrungen derer zu profitieren, die den Schritt ins Ausland bereits wagten und von ihren Erlebnissen zu hören, zog in den letzten Jahren zahlreiche Besucher in das BiZ Aschaffenburg. Die positiven Rückmeldungen sowie vielfache Anfragen bestärkten das BiZ-Team, erneut einen Rahmen zu schaffen, um Fragen rund ums Ausland zu beantworten, die viele Internetseiten und Hochglanzbroschüren offenlassen.

www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aschaffenburg/biz-aschaffenburg

ANNAHMESCHLUSS:

Amtsblatt KW 11 Montag, 11.01.2024, 12.00 Uhr

Erscheinungstermin: Donnerstag, 14.03.2024

Dauphin-Druck · amtsblatt@dauphin-druck.de · Tel. 09371 66807-0

Impressum: Verantwortlich für den Text: Gemeindeverwaltung Großwallstadt

Tel.: 0 60 22 / 2 20 70 - Fax: 22 07 77 - Homepage: www.grosswallstadt.de

E-Mail: info@grosswallstadt.de **Verantw. für Anzeigen:** Dauphin-Druck, Ostring 9a, 63762 Großostheim, Tel.: 0 93 71 / 66 80 70 E-Mail: amtsblatt@dauphin-druck.de

© Bilder/Anzeigen: www.vecteezy.com, www.pixabay.com

BEREITSCHAFTSDIENSTE (Termine und Adressen ohne Gewähr!)

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist erreichbar unter der Rufnummer **116 117**. Unter dieser Rufnummer erreichen sie den Hausbesuchsdienst und bekommen Informationen, wenn sie nicht wissen, an wen und wohin sie sich wenden sollen.

**Öffnungszeiten der Bereitschaftsdienstpraxis
an der Helios Klinik in Erlenbach a.Main**

Samstag, Sonntag und Feiertag: 09.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

**Außerhalb der Öffnungszeiten sowie bei Bettlägerigkeit
wenden Sie sich bitte wie bisher an die **116 117**.**

RUFBEREITSCHAFT - TIERÄRZTE:

Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte für den Landkreis Miltenberg erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

NOTFALLDIENST DER APOTHEKEN: Die Notdienstgebühr ist außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten zu entrichten. An Sonn- und Feiertagen, montags - samstags bis 6.00 Uhr und ab 20.00 Uhr.

Do. 07.03.	Schwanen-Apotheke	09372 / 2440	Rathausstr. 4, Klingenberg
Fr. 08.03.	Römer-Apotheke	06028 / 7446	Grosswallstaedter Str. 22, Niedernberg
Sa. 09.03.	Stadt Apotheke	09372 / 5483	Elsenfelder Str. 3, Erlenbach
So. 10.03.	Post-Apotheke	06026 / 5222	Bachstr. 50, Großostheim
Mo. 11.03.	Franken-Apotheke	09372 / 944494	Odenwaldstr. 8, Wörth a.Main
Di. 12.03.	Alte Stadt-Apotheke	06022 / 8519	Römerstr. 35, Obernburg
Mi. 13.03.	Markt-Apotheke	06022 / 21225	Faehrstr. 2, Kleinwallstadt

Traueranzeigen

können Sie jetzt auch unter www.heimatfriedhof.online einsehen.

- Es folgt der nicht amtliche Teil -